

Das BICC (Bonn International Centre for Conflict Studies) ist ein seit mehr als 25 Jahren bestehendes außeruniversitäres Forschungsinstitut mit einem internationalen Kollegium. Das Institut beschäftigt sich in internationalen Projekten mit globalen Themen der Friedens- und Konfliktforschung und leistet auf dieser Basis Politikberatung und Beiträge zu öffentlichen Debatten.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

studentische Hilfskraft (m/w/d) für den Bereich Fluchtforschung

bis zu 15 Std. pro Woche / Vergütung 12,00 € pro Std. / Jahressonderzahlung / Urlaubsanspruch

Als Mitglied des Teams helfen Sie mit, ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Verbundprojekt umzusetzen. Dieses Projekt wird die Flucht- und Flüchtlingsforschung durch nationale und internationale Vernetzung stärken. Hier steht die Vernetzung von Forschungseinrichtungen, zwischen Forschenden sowie zwischen Wissenschaft und Praxis im Vordergrund. Als Teil des Projektteams übernehmen Sie überwiegend Aufgaben aus den Bereichen Veranstaltungsorganisation und Betreuung unserer Webseiten.

Ihre Aufgaben:

- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Konferenzen und Workshops
- Mithilfe bei der Betreuung von internationalen Gastwissenschaftlern/innen
- Mitarbeit bei der Erstellung von Websiteinhalten und Social Media Beiträgen

Sie bringen mit:

- Sozialwissenschaftliches Studium (z.B. Soziologie, Politikwissenschaften, Geographie)
- Interesse an Flucht- und Flüchtlingsforschung
- Interesse an der Auswertung und Bearbeitung von Daten
- Gute Kenntnisse in Microsoft Office
- Gute Kenntnisse der englischen Sprache

Wir sind gerne bereit, auch für Einzelaufgaben das notwendige Know-how, abhängig von Vorkenntnissen und Interessen, zu vermitteln. Aufgeschlossenheit, Freundlichkeit und Spaß daran, in einem internationalen Kollegium, oft in englischer Sprache, zu arbeiten, sind für uns Voraussetzungen für eine gute Zusammenarbeit. Da Ihr Studium nicht zu kurz kommen soll, bieten wir Ihnen sehr flexible Arbeitszeiten. Die Vergütung richtet sich nach der entsprechenden Richtlinie der Tarifgemeinschaft der Länder (TdL) und beträgt 12,00 € pro Stunde. Darüber hinaus werden bezahlter Urlaub und eine jährliche Sonderzahlung in Anlehnung an die Regularien des Tarifvertrags der Länder (TV-L) gewährt.

Die Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Das BICC strebt nach Geschlechtergerechtigkeit und Vielfalt, daher begrüßen wir Bewerbungen jedes Hintergrunds. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind willkommen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit vollständigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, und evtl. Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum 28. März 2023 ausschließlich elektronisch an Frau Susanna Balkenhol (application@bicc.de), die Ihnen auch als Ansprechpartnerin für den Bewerbungsprozess zur Verfügung steht.

Bitte fassen Sie Ihre Unterlagen zu einem PDF-Dokument zusammen und geben Sie als Referenz 3_23 an. Bewerbungsunterlagen in anderen Dateiformaten können leider ebenso wenig berücksichtigt werden wie nach Ablauf der Frist eingehende Bewerbungen. Mit der Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die erforderlichen Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden.

Veröffentlichung: 7. März 2023

bicc \ Bonn International Centre for Conflict Studies gGmbH
Pfarrer-Byns-Straße 1, 53121 Bonn, Germany, +49 (0)228 911 96-0, bicc@bicc.de, www.bicc.de